

Inhalt

Einleitung	9
1. An Papst Gregor XI. <i>Ein beschwörender Appell Katharinas zum Frieden und zur Rückkehr des Papstes von Avignon nach Rom</i>	29
2. An Papst Gregor XI. <i>Sie mahnt, den Frieden wiederherzustellen, nach Rom zurückzukehren und zum Kreuzzug aufzurufen</i>	34
3. An Papst Gregor XI., als sie in Avignon war <i>Über den italienischen Frieden und seine Rückkehr nach Rom</i>	38
4. An Papst Gregor XI., als sie in Avignon war <i>Der französischen Partei sind alle Mittel recht, die Rückkehr zu verhindern</i>	41
5. An Papst Gregor XI., als sie in Avignon war <i>Worum es nach der Rückkehr geht: Aufruf zum Kreuzzug und zur Kirchenreform</i>	47
6. An Papst Gregor XI., als er in Corneto weilte <i>Sie mahnt zur Versöhnung mit Florenz</i>	50
7. An Papst Gregor XI., nachdem er nach Rom gekommen war <i>«Unsere lieben Italiener» gewinnen! Die kirchlichen Strukturen reformieren!</i>	55

8.	An Papst Gregor XI., als er nach Rom gekommen war	58
	<i>Über die Nachteile, die die weltliche Macht der Kirche mit sich bringt</i>		
9.	An Messer Peter Gambacorta, Herrn von Pisa	...	63
	<i>Sie redet einem Politiker ins Gewissen, nicht «beständig Erbärmlichkeiten und Bosheiten zu wirken»</i>		
10.	An Angelo Ricasoli, Bischof von Florenz	67
	<i>Eine Anklage gegen die «heutigen Hirten», ihre Menschenfurcht und Nachlässigkeit</i>		
11.	An Johanna von Anjou, Königin von Neapel	71
	<i>Sie wirbt für die Unterstützung des Kreuzzugs</i>		
12.	An Messer Bartolomeo della Pace (Bartholomäus Smeducci von Sanseverino)	76
	<i>Sie versucht, einen Gewalttäter umzudrehen und ihn für etwas Besseres zu gewinnen</i>		
13.	An Abt Berengar von Lézat, den päpstlichen Nuntius in der Toskana	80
	<i>Über die Reform der Kirche und was sie an Papst und Klerus zu tadeln hat</i>		
14.	An die Ältesten (den Rat) von Lucca	86
	<i>Wider den Beitritt Luccas zur antipäpstlichen Liga</i>		

15. An Messer Nikolaus von Osimo, Sekretär und
Protonotar des Papstes 91
*Sie ermutigt, sich durch die skandalösen Ereignisse
nicht beirren zu lassen*
16. An Jakob von Itri, Erzbischof von Otranto 96
*Über die Maßstäbe, sich in den Wirren der Zeit
zu orientieren*
17. An Ludwig, Herzog von Anjou 101
Unglück ist ein Ruf Gottes zur Selbstbesinnung
18. An Nikolaus von Osimo 105
*Ermütigung, die Arbeit für die Kirchenreform
fortzusetzen*
19. An Raimund von Capua von den
Predigerbrüdern 110
«Helft mir Unglücklichen, ich sterbe vor Hunger!»
20. An Urban VI., «indem sie ihm gleichzeitig
fünf goldgelbe, eingemachte Pomeranzen
übersandte» 117
Ein Trostbrief für Urban VI.
21. An Urban VI., «am 5. Oktober 1378» 121
*Ein neuer Papst in Fondi gewählt –
«Gehen Sie ohne Furcht in diesen Kampf!»*
22. An Urban VI. 125
*Die Rückkehr Urbans in den Vatikan –
barfuß von Trastevere nach St. Peter*

23. An Messer Simon Kardinal von Luna
 (Kardinal Peter von Luna) 128
*Trotz aufrichtiger Sympathie:
 Das Schisma nimmt seinen Lauf*
24. An Messer Simon Kardinal von Luna,
 «während der Ekstase geschrieben» 134
*«Warten Sie nicht mit den nötigen Maßnahmen,
 denn unglücklich ist meine Seele!»*
25. An drei italienische Kardinäle 139
In tiefem Schmerz über das Elend der Kirche
26. An Raimund von Capua (vermutlich) 146
*Über das Leiden an der Kirche und ihre Erneuerung
 durch den Pastor angelicus*